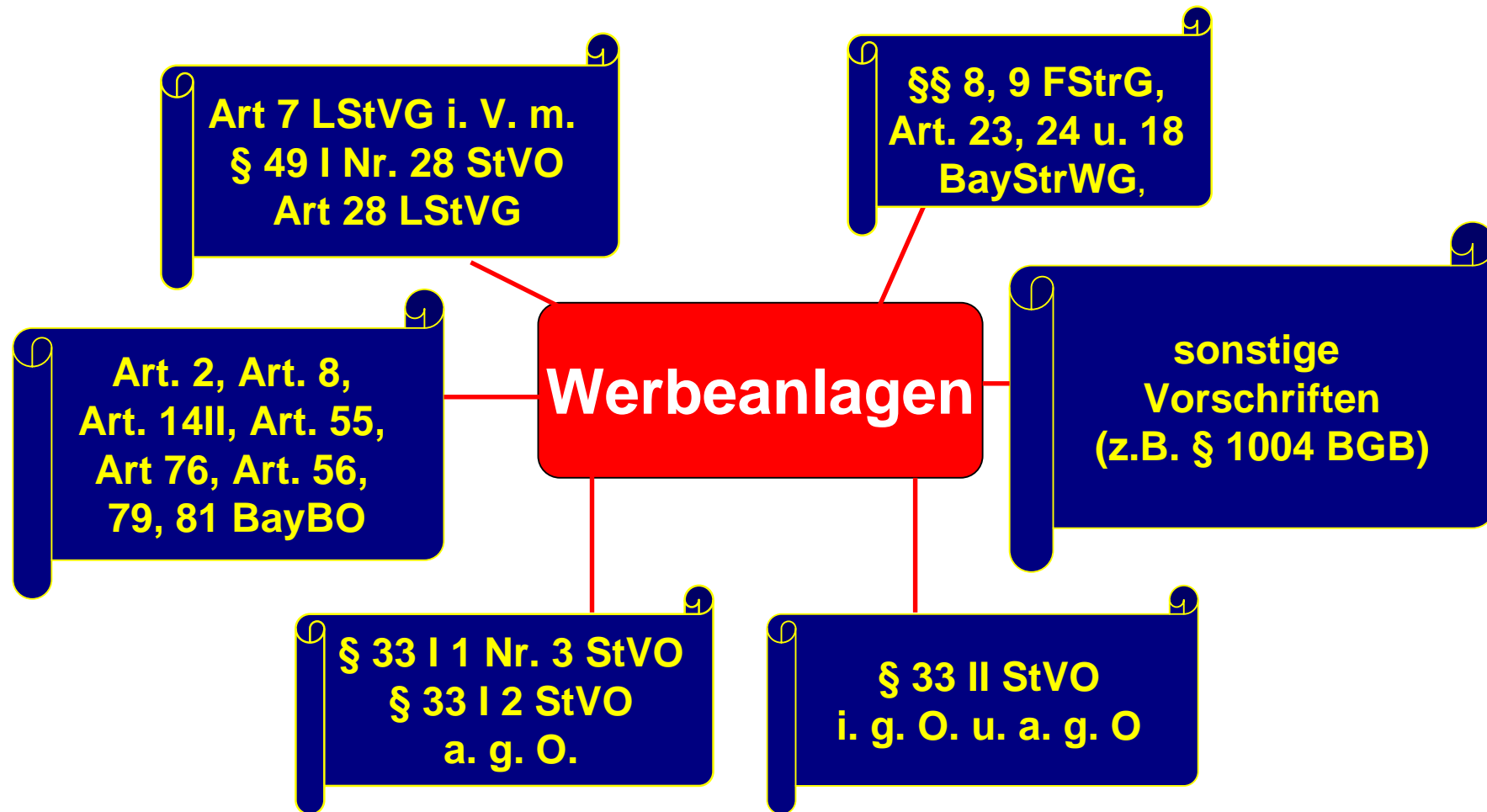


WERBEANLAGEN

- Rechtsgrundlagen für die Beurteilung von Werbeanlagen
- Übersicht der einschlägigen Vorschriften aus dem Baurecht
- Mögliche Verfahrensweise bei der Genehmigung von Werbeanlagen
- Beurteilung von Werbeanlagen nach dem Straßenverkehrsrecht
- § 33 StVO Verkehrsbeeinträchtigungen –

Rechtsgrundlagen für die Beurteilung von Werbeanlagen



Werbeanlagen

Übersicht der einschlägigen Vorschriften aus dem Baurecht

BayBO

Art. 2 Abs. 1 Satz 2

Art. 2 Abs. 1 Satz 3

Art. 8 Satz 2

Art. 8 Satz 3

Art. 14 Abs. 2

Art. 57 Abs. 1 Nr. 11

Buchstabe a-g

Art. 76

Art. 56 Abs. 1 Nr. 5

Art. 56 Abs. 2 Satz 1

Art. 79 Abs. 1 Nr. 11

Art. 81 Abs. 1 Nr. 2

Begriff „bauliche Anlage“
bauliche Anlage Werbeanhänger

Verunstaltungsgebot

Sicherheit u. Leichtigkeit des Verk.

Ausnahmetatbestände

Beseitigungsnorm

Zuständigkeitsregelung

Befugnisübertragung

OWiG-Verfahren

Satzung

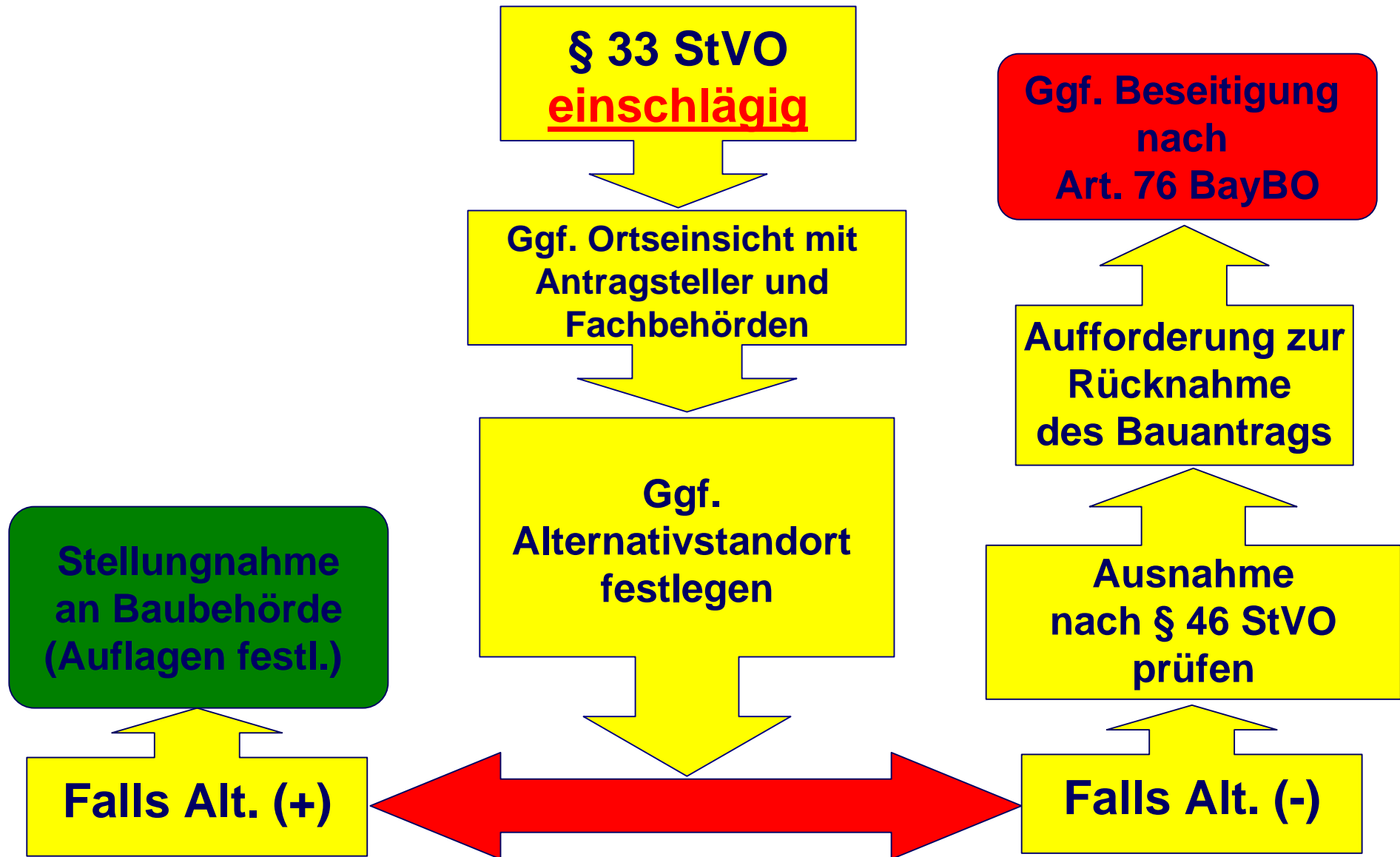
Mögliche Verfahrensweise bei der Genehmigung von Werbeanlagen



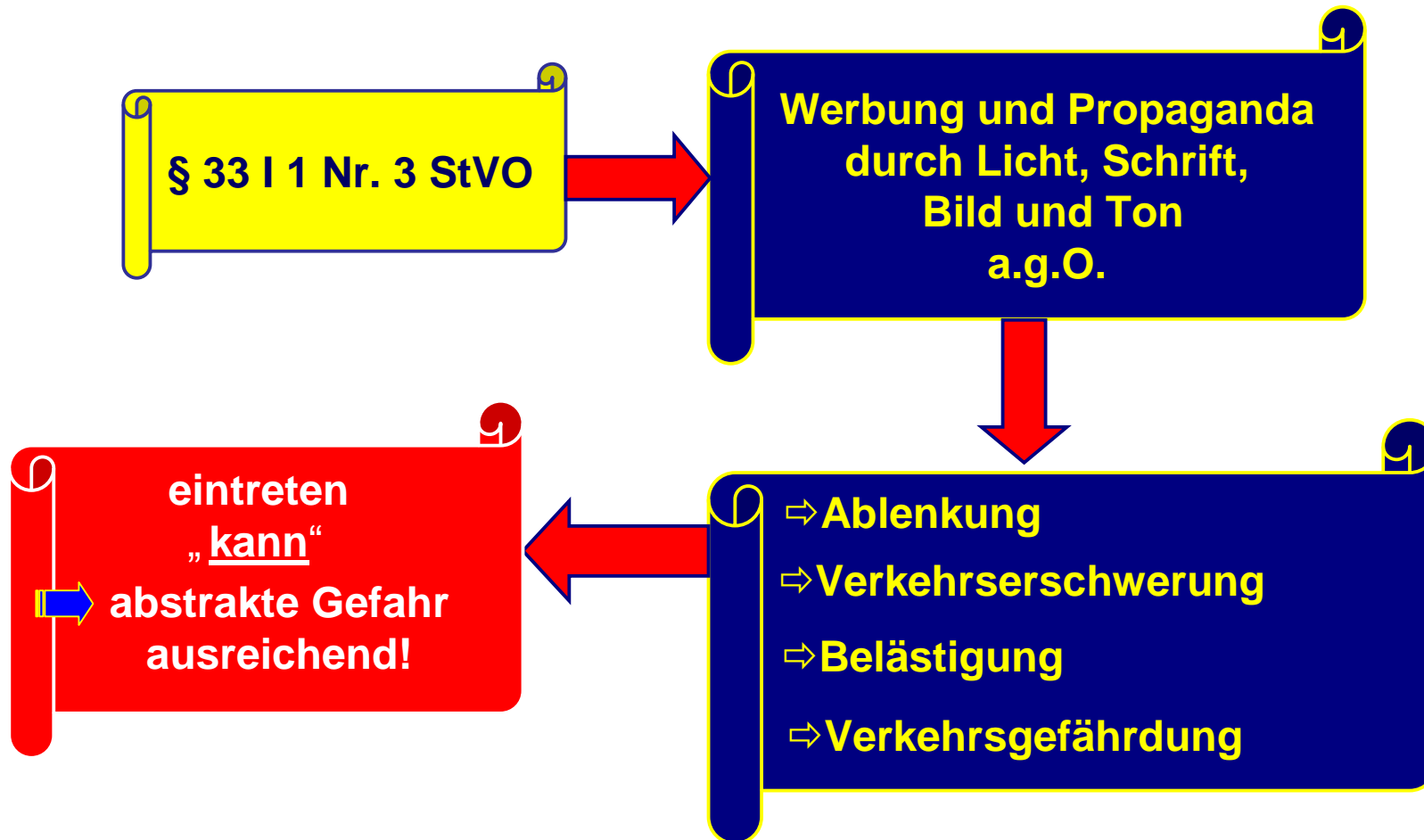
§ 33 StVO
nicht
einschlägig

**Stellungnahme der Str.-Verk.Beh. an
Baubehörde
(Auflagen festlegen)**

**Erteilung der Baugenehmigung
unter Berücksichtigung
der Auflagen**

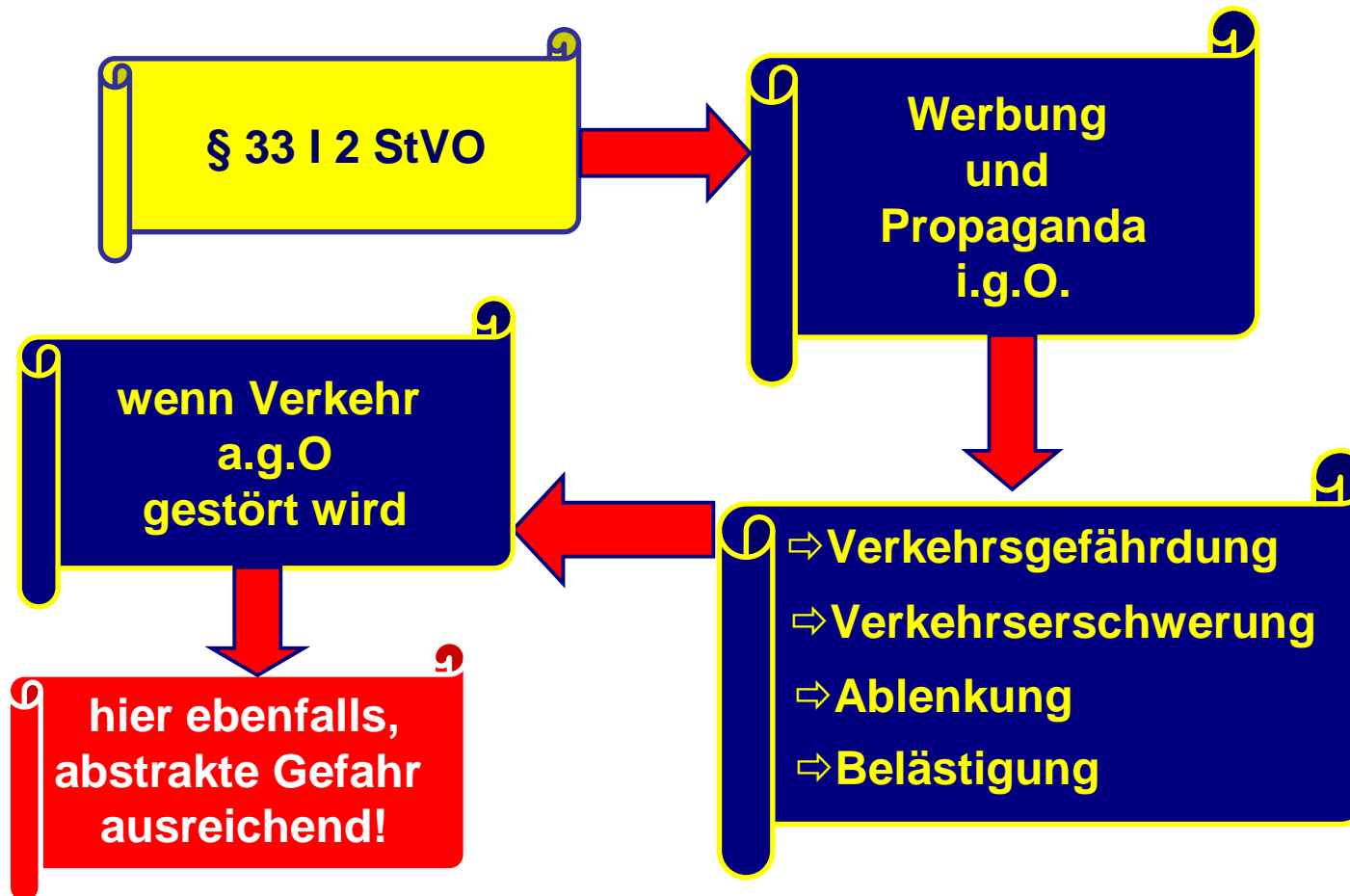


Beurteilung von Werbeanlagen nach dem
Straßenverkehrsrecht
-§ 33 StVO Verkehrsbeeinträchtigungen-



§ 33 StVO

Verkehrsbeeinträchtigungen



§ 33 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 und Satz 2 StVO

➤ Diese bundesrechtliche Regelung ist abschließend!

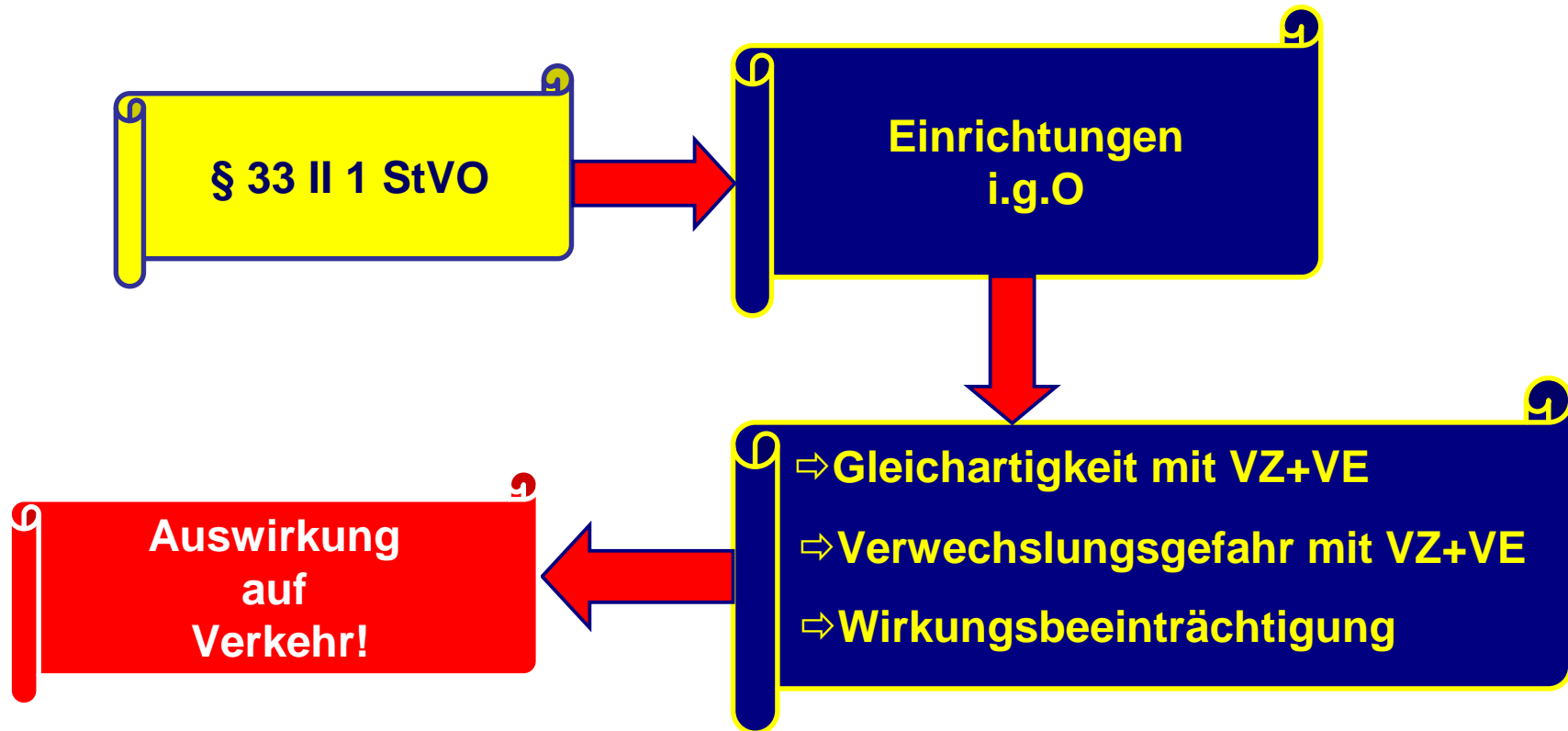
➤ Sie verdrängt die landesrechtlichen Regelungen! (BayStrWG, BayBO usw.)

➤ Ablenkungsgefahr (abstrakt) für einen durchschnittlichen Kraftfahrer ausreichend!

➤ Nachweis ist aus der jew. Situation am Aufstellort u. der näheren Umgebung zu führen.

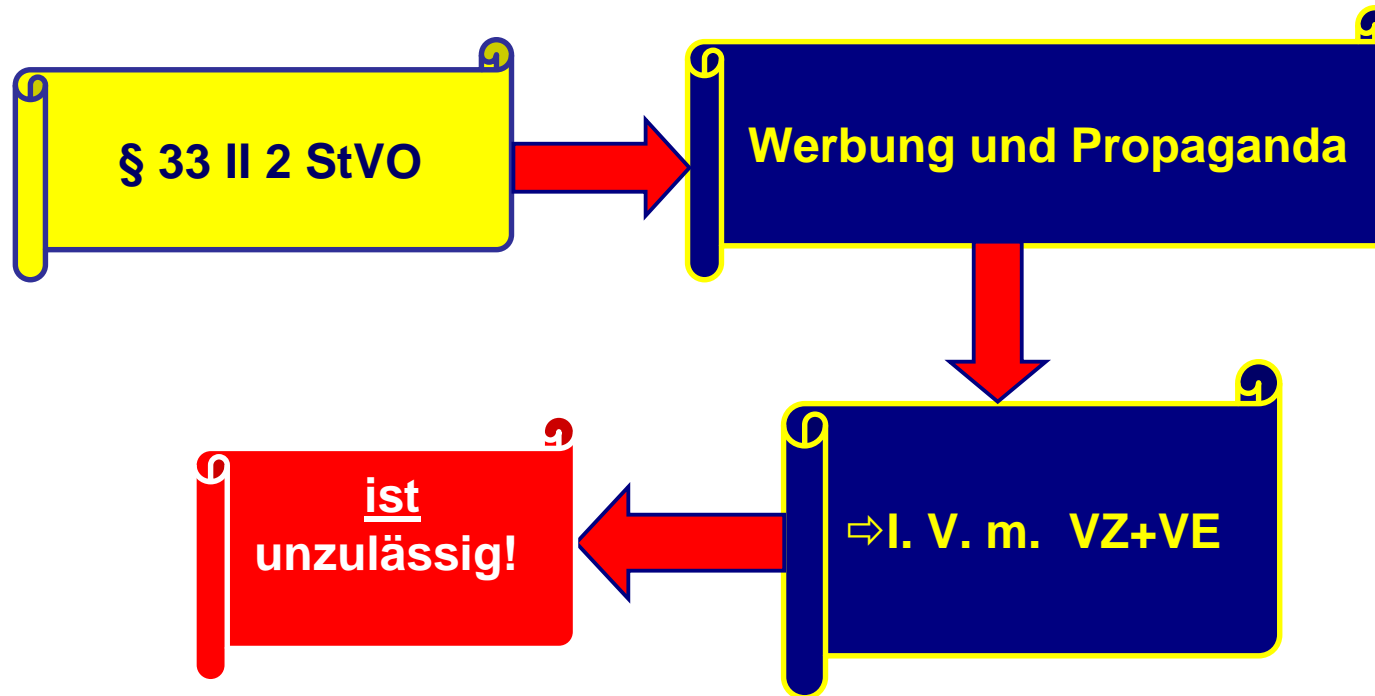
§ 33 StVO

Verkehrsbeeinträchtigungen



§ 33 StVO

Verkehrsbeeinträchtigungen



§ 33 III StVO

gesetzliche Ausnahme von den Werbeverboten

